



2008

**Viseon
2008 – 2013**

Joachim Reinmuth, Jahrgang 1956, wurde am 1. Juli 2008 geschäftsführender Gesellschafter der Viseon Bus GmbH mit Sitz in Pilsting/Niederbayern (Landkreis Dingolfing-Landau). Im Rahmen eines „Management Buy-out“ übernahm der Diplomingenieur und Busbauer aus Überzeugung mittelfristig mit seinem neuen Unternehmen die Produktion im derzeitigen Neoplan Werk Pilsting, das seit 1973 bestand.

Neben der mit MAN vereinbarten Auftragsfertigung von Reise- und Linien-Doppeldeckern sowie der Individualisierung von Neoplan Serienfahrzeugen der Typen Starliner und Cityliner aus Plauen, entwickelte Viseon gemeinsam mit MAN den neuen Neoplan Skyliner und auch eigene Produkte im Premiumbereich.

Im Sommer 2012 war die chinesische Youngman-Gruppe als Mehrheitsgesellschafterin bei Viseon eingestiegen.

... im Sommer 2012 vereinbart, 74,9 Prozent der Gesellschaftsanteile an der Viseon Bus GmbH übernommen und sich mit den Gründungsgesellschaftern an einer signifikanten Kapitalerhöhung beteiligt.

Die Auszahlung verzögerte sich jedoch unerwartet aufgrund eines langwierigen Genehmigungsprozesses seitens der Mehrheitsgesellschafterin. Die Mehrheitsgesellschafterin, die China Youngman Automobile Group Co., Ltd., Jinhua (China), hatte Anfang Dezember 2012 den offiziellen Abschluss der Beteiligungs-Transaktion zwischen ihr und der Viseon Bus GmbH, Pilsting, bekanntgegeben.

Am 26. April 2013 meldete die Viseon Bus GmbH Insolvenz an. Betroffenen waren rund 300 Beschäftigte inklusive Auszubildende und Geringverdiener. Der Betrieb sollte unter dem vorläufigen Insolvenzverwalter Dr. Michael Jaffé fortgesetzt werden.



Der Viseon LT war in den Längen 12,0 m, 18,0 m und 18,75 m erhältlich



Neoplan-Flughafenbus Airliner und Neoplan-Trolleybus Electroliner von 2008 MAN



Neoplan-Werbung von 2010 ¹